

Checkliste - Vor- und Nachteile der einzelnen Rechtsformen

| | Einzelunternehmung | | Personengesellschaften | | | | Kapitalgesellschaften | | | |
|--------------------------|------------------------------------|-----------|------------------------------------|-----------------------|------------------------------------|-----------------------|------------------------------------|---|------------------------------------|--|
| | Einzelunternehmung | | Kollektivgesellschaft | | Kommanditgesellschaft | | Aktiengesellschaft | | GmbH | |
| | Vorteile | Nachteile | Vorteile | Nachteile | Vorteile | Nachteile | Vorteile | Nachteile | Vorteile | Nachteile |
| Zweck | Wirtschaftliche oder andere Zwecke | | Wirtschaftliche oder andere Zwecke | | Wirtschaftliche oder andere Zwecke | | Wirtschaftliche oder andere Zwecke | | Wirtschaftliche oder andere Zwecke | |
| Gründer | 1 Person | | | Mindestens 2 Personen | | Mindestens 2 Personen | 1 Person | | 1 Person | |
| Gründungskosten | Gering | | Gering | | Gering | | | Mittel | | Mittel |
| Verwaltungskosten | Gering | | Gering | | Gering | | | Mittel | | Mittel |
| Gründung | Keine speziellen Erfordernisse | | Nur Gesellschaftsvertrag | | Nur Gesellschaftsvertrag | | | Öffentliche Beurkundung | | Öffentliche Beurkundung |
| Statuten | | | | | | | | Zwingender Inhalt ist gemäss Art. 626 ff OR umfangreich | | Zwingender Inhalt ist gemäss Art. 776 ff OR beschränkt |

| | Einzelunternehmung | | Personengesellschaften | | | | Kapitalgesellschaften | | | |
|---------------------|------------------------|--|--|-----------|--|-----------|---|---|---|-----------|
| | Einzelunternehmung | | Kollektivgesellschaft | | Kommanditgesellschaft | | Aktiengesellschaft | | GmbH | |
| | Vorteile | Nachteile | Vorteile | Nachteile | Vorteile | Nachteile | Vorteile | Nachteile | Vorteile | Nachteile |
| Firma | | Nur bedingt frei wählbar; mit Zusatz Familienname zwingend (Art. 945 OR) | Sach- oder Fantasiebezeichnung oder Name. Zusatz "KIG" zwingend (Art. 944 und 950 ff OR) | | Sach- oder Fantasiebezeichnung oder Name. Zusatz "KmG" zwingend (Art. 944 und 950 ff OR) | | Sach- oder Fantasiebezeichnung oder Name. Zusatz "AG" zwingend (Art. 944 und 950 ff OR) | | Sach- oder Fantasiebezeichnung oder Name. Zusatz "GmbH" zwingend (Art. 944 und 950 ff OR) | |
| Firmenschutz | | Schutz beschränkt auf den Ort des Betriebes (Art. 946 OR) | Schutz in der ganzen Schweiz (Art. 951 OR) | | Schutz in der ganzen Schweiz (Art. 951 OR) | | Schutz in der ganzen Schweiz (Art. 951 OR) | | Schutz in der ganzen Schweiz (Art. 951 OR) | |
| Grundkapital | Nach oben unbeschränkt | | Nach oben unbeschränkt | | Nach oben unbeschränkt | | Nach oben unbeschränkt | Mind. CHF 100'000 wovon 20 %, mind. aber CHF 50'000, einbezahlt sein müssen | Mind. CHF 20'000 wovon 100 % einbezahlt sein müssen. | |

| | Einzelunternehmung | | Personengesellschaften | | | | Kapitalgesellschaften | | | | |
|-------------------------|--------------------|-----------------------------|---|-----------|--|-----------|-----------------------|--|----------|---|--|
| | Einzelunternehmung | | Kollektivgesellschaft | | Kommanditgesellschaft | | Aktiengesellschaft | | GmbH | | |
| | Vorteile | Nachteile | Vorteile | Nachteile | Vorteile | Nachteile | Vorteile | Nachteile | Vorteile | Nachteile | |
| Anteil | | | Keine gesetzlichen Vorschriften. Alle Gesellschafter besitzen gleich viele Anteile, falls vertraglich nicht anders vereinbart | | Keine gesetzlichen Vorschriften. Alle Gesellschafter besitzen gleich viele Anteile, falls vertraglich nicht anders vereinbart; für den Kommanditär bestehen teilweise spezielle Bestimmungen | | | Mind. 1 Rappen | | | Mind. CHF 100 (bei Sanierung: CHF 1) oder ein Mehrfaches davon. Pro Gesellschafter sind mehrere Stammanteile möglich |
| Geschäftsführung | | Grundsätzlich durch Inhaber | Jeder Gesellschafter einzeln, sofern Vertrag und HR nichts anderes vorsehen | | Nur unbeschränkt haftender Gesellschafter hat Anspruch auf die Geschäftsführung | | | Gesetz sieht unübertragbare und unentziehbare Verwaltungsratskompetenzen vor. Die Statuten können den Verwaltungsrat ermächtigen, die Geschäftsführung ganz oder teilweise zu übertragen | | Alle Gesellschafter gemeinsam, sofern nicht die Übertragung an einzelne Gesellschafter oder Dritte vorgesehen ist | |

| | Einzelunternehmung | | Personengesellschaften | | | | Kapitalgesellschaften | | | |
|-----------------------------|--------------------|-----------|------------------------|-----------|-----------------------|-----------|---|-----------|---|-----------|
| | Einzelunternehmung | | Kollektivgesellschaft | | Kommanditgesellschaft | | Aktiengesellschaft | | GmbH | |
| | Vorteile | Nachteile | Vorteile | Nachteile | Vorteile | Nachteile | Vorteile | Nachteile | Vorteile | Nachteile |
| Wohnsitzvorschriften | Keine | | Keine | | Keine | | Die Gesellschaft muss durch eine Person vertreten werden können, die Wohnsitz in der Schweiz hat. Dies kann durch ein Mitglied des VR oder einen Direktor erfüllt werden (Art. 718 Abs. 4 OR) | | Die Gesellschaft muss durch eine Person vertreten werden können, die Wohnsitz in der Schweiz hat. Dies kann durch einen Geschäftsführer oder einen Direktor erfüllt werden (Art. 814 Abs. 3 OR) | |

| | Einzelunternehmung | | Personengesellschaften | | | | Kapitalgesellschaften | | | |
|---|--------------------|-------------------------------|------------------------|---|--|--|-----------------------|--|---|---|
| | Einzelunternehmung | | Kollektivgesellschaft | | Kommanditgesellschaft | | Aktiengesellschaft | | GmbH | |
| | Vorteile | Nachteile | Vorteile | Nachteile | Vorteile | Nachteile | Vorteile | Nachteile | Vorteile | Nachteile |
| Generalversammlung bzw. Gesellschafterbeschlüsse | | | | | | | | Schriftliche Abstimmung auf dem Zirkularweg unzulässig. Generalversammlung zwingend | Falls statutarisch vorgesehen, schriftliche Abstimmung auf dem Zirkularweg zulässig | |
| Revisionsstelle | | | | | | | | Zwingend; ausser Art. 727a Abs. 2 OR kommt zur Anwendung | | Zwingend; ausser Art. 818 Abs. 1 i.V.m. Art. 727a Abs. 2 OR kommt zur Anwendung |
| Haftung | | Geschäfts- und Privatvermögen | | Primär Gesellschaftsvermögen. Subsidiär jeder Gesellschafter persönlich, unbeschränkt und solidarisch | Kommanditäre subsidiär nur bis zur Höhe der Eintragung | Primär Gesellschaftsvermögen. Subsidiär Komplementäre persönlich, unbeschränkt und solidarisch | Gesellschaftsvermögen | Haftung für nicht einbezahltes Aktienkapital durch den jeweiligen Aktionär Haftung als Verwaltungsrat (Art. 754 OR) | Gesellschaftsvermögen | Haftung als Geschäftsführer (Art. 827 i.V.m. Art. 754 OR) |

| | Einzelunternehmung | | Personengesellschaften | | | | Kapitalgesellschaften | | | | |
|--|---|-----------|---|--|---|--|---|---|--|---|--|
| | Einzelunternehmung | | Kollektivgesellschaft | | Kommanditgesellschaft | | Aktiengesellschaft | | GmbH | | |
| | Vorteile | Nachteile | Vorteile | Nachteile | Vorteile | Nachteile | Vorteile | Nachteile | Vorteile | Nachteile | |
| Nebenerpflichten | | | | | | | | Keine Festlegung von Nebenpflichten Möglichkeit eines Aktionärsbindungsvertrages, der aber kein Instrument des Aktienrechts ist (sondern einfache Gesellschaft bzw. schuldrechtliche Vereinbarung) | Nebenerpflichten können beliebig festgelegt werden. Konkurrenzverbot für geschäftsführende Gesellschafter gilt von Gesetzes wegen. Ausdehnung auf alle Gesellschafter statutarisch möglich | | |
| Übertragung der Gesellschaftsanteile / der Unternehmung | Kaufvertrag (Art. 184 ff. OR) Allenfalls Übernahme eines Geschäftes mit Aktiven und Passiven (Art. 181 OR) | | Allenfalls Veräusserung des Geschäftsbetriebes durch die Übertragung der Aktiven und Passiven (Art. 181 OR) | Verträge mit Zustimmung der anderen Gesellschafter | Allenfalls Veräusserung des Geschäftsbetriebes durch die Übertragung der Aktiven und Passiven (Art. 181 OR) | Verträge mit Zustimmung der anderen Gesellschafter | Die Aktien können in der Regel durch formlose Übertragung (Inhaberaktien) bzw. Indossament (Namenaktien) frei veräussert werden | Restriktive Vinkulierungsmöglichkeit | Dispositive Regelung bei Vinkulierung; d.h. die Zustimmung kann ohne die Angabe von Gründen verweigert werden | Zur Veräusserung ist die schriftliche Form notwendig. Beschluss der Gesellschafterversammlung wobei mindestens 2/3 der vertretenen Stimmen sowie die absolute Mehrheit des gesamten Stammkapitals erforderlich sind (Art. 785 ff. und Art. 808b OR) | |
| Steuern | | | | | | | Steuerfreier Kapitalgewinn für Anteilshaber | Sogenannte Doppelbesteuerung | Steuerfreier Kapitalgewinn für Anteilshaber | Sogenannte Doppelbesteuerung | |

| | Einzelunternehmung | | Personengesellschaften | | | | Kapitalgesellschaften | | | |
|--|--|---|--|---|--|---|--|------------------------|--|------------------------|
| | Einzelunternehmung | | Kollektivgesellschaft | | Kommanditgesellschaft | | Aktiengesellschaft | | GmbH | |
| | Vorteile | Nachteile | Vorteile | Nachteile | Vorteile | Nachteile | Vorteile | Nachteile | Vorteile | Nachteile |
| Sozialversicherungen | AHV-Satz derzeit nur 9.65 % + FAK; Versicherung in 2. oder 3. Säule ist freiwillig; Anspruch auf Kinderzulagen | Auch Veräusserungsgewinne auf Geschäftsvermögen werden mit AHV + FAK belastet | AHV-Satz derzeit nur 9.65 % + FAK; Versicherung in 2. oder 3. Säule ist freiwillig; Anspruch auf Kinderzulagen | Auch Veräusserungsgewinne auf Geschäftsvermögen werden mit AHV + FAK belastet | AHV-Satz derzeit nur 9.65 % + FAK; Versicherung in 2. oder 3. Säule ist freiwillig; Anspruch auf Kinderzulagen | Auch Veräusserungsgewinne auf Geschäftsvermögen werden mit AHV + FAK belastet | | 2. Säule obligatorisch | | 2. Säule obligatorisch |
| Konkurs eines Gesellschafters / Aktionärs | | Gesellschaft wird aufgelöst | | Kann zur Auflösung und Liquidation führen | | Kann zur Auflösung und Liquidation führen | Kein Einfluss auf die Weiterführung des Unternehmens | | Kein Einfluss auf die Weiterführung des Unternehmens | |
| Liquidation | Ohne Formerfordernisse | | Ohne Formerfordernisse | | Ohne Formerfordernisse | | | Formelle Erfordernisse | | Formelle Erfordernisse |
| Liquidationskosten | Gering | | Gering | | Gering | | | Hoch | | Hoch |

| | Einzelunternehmung | | Personengesellschaften | | | | Kapitalgesellschaften | | | |
|------------------------|--|---|---|---|---|--|--|---|--|---|
| | Einzelunternehmung | | Kollektivgesellschaft | | Kommanditgesellschaft | | Aktiengesellschaft | | GmbH | |
| | Vorteile | Nachteile | Vorteile | Nachteile | Vorteile | Nachteile | Vorteile | Nachteile | Vorteile | Nachteile |
| Zusammenfassung | Grosse unternehmerische Freiheit; keine Mindestkapitalvorschriften; einfache Organisation; Geringe Gründungskosten; einfache Liquidation | Persönliche Haftung; schwierigere Nachfolgeregelung | Keine Mindestkapitalvorschriften; unkomplizierte Gründung; einfache Organisation; Geringe Gründungskosten; einfache Liquidation | Haftungsverhältnisse, Abhängigkeit vom Geschäftspartner | Keine Mindestkapitalvorschriften; unkomplizierte Gründung; einfache Organisation; Geringe Gründungskosten; einfache Liquidation; für Kommanditäre klar begrenztes Risiko | Persönliche Haftung für Komplementäre; Abhängigkeit vom Geschäftspartner | Weitgehende Anonymität der Investoren, beschränkte Haftung, Übertragung der Anteile einfach, keine Publizitätspflicht, in der Regel höhere Kreditfähigkeit und besseres Image als bei GmbH | Mindestkapitalvorschriften, aufwändige Gründungsformalitäten mit u. U. relativ hohen Gründungskosten, strenge Bilanzierungsvorschriften | Mit dem neuen GmbH-Recht, welches seit dem 01.01.2008 gilt, gelten nun vermehrt gleiche Bestimmungen wie bei der AG; der Vorteil des geringeren Startkapitals bleibt jedoch bestehen | Publizität: Organe, Stammeinlagen und deren Inhaber im HR ersichtlich |
| Geeignet für | Kleinunternehmen (alleiniger Inhaber) | | Kleinunternehmen, echte Partnerschaft unter Gesellschaftern | | Unternehmer, der sich weder mit Kollektivgesellschaft noch mit Kapitalgesellschaft anfreunden kann, oder wenn zusätzliche Eigenmittel benötigt werden, aber eine Erweiterung der Geschäftsführung nicht erwünscht ist | | KMU, kapitalintensive Unternehmen, Grossfirmen, Holdings | | KMU, kleinere Firmen oder Familiengesellschaften | |